

Tour Code:

CVa21**2023**

Garantierte Abfahrten

Kleingruppen Safari maximal:

12 Personen

Reise durch:

Südafrika, Namibia, Botswana & Simbabwe

Safari Dauer:

21 Tage

KAPSTADT NACH VIC FALLS "EXPLORER"

Umfassend, actiongeladen und episch: Wenn Sie ein klassisches Abenteuer im südlichen Afrika suchen, ist die Reise von Kapstadt zu den Viktoriafällen unschlagbar. Unterwegs erleben Sie die schönsten Seiten Namibias und Botswanas. Vom Sonnenuntergang am Fish River Canyon über den frühen Morgen im Etosha-Nationalpark bis hin zu Tagen im Okavango-Delta - diese Überlandreise läutet die Veränderungen in jedem Land ein.

ABFAHRT: KAPSTADT, Mittwoch um 08.00 Uhr

ENDE: VICTORIA FALLS, SIMBABWE, Dienstag um 08.00 Uhr

Höhepunkte

- * Kapstadt – Cape Point Tagestour
- * Fish River Canyon – Wanderung
- * Namib Wüste–Dünen bei Sossusvlei
- * Swakopmund – Dünenboarding & Quad
- * Etosha Nationalpark– Pirschfahrten
- * Okavango-Delta – Mokoro-Ausflug
- * Chobe Nationalpark – Flussfahrt
- * Viktoriafälle – Wildwasser Rafting



SAFARI STUFE: UNTERKUNFT

Die CVa21 von Kapstadt nach Victoria Falls ist eine komplette 21-tägige Safari.

Die CWa13 von Kapstadt nach Windhoek bietet eine komplette Namibia-Safari mit Start in Kapstadt.

19 Nächte auf Safari **übernachten** wir in Gästehäusern, Chalets und kleinen Lodges, einschließlich Zeltlodge, mit eigenem Bad. 1 Nacht in den Zederbergen, wo sich Chalets mit zwei Schlafzimmern ein Badezimmer teilen.

Mahlzeiten 20 Frühstücke, 17 Mittagessen und 11 Abendessen sind inklusive. Davon werden 7 Frühstücke von den Lodges angeboten. Die übrigen Mahlzeiten werden von der Sunway-Crew im Fahrzeug zubereitet und am Lagerfeuer oder in der Boma genossen.

Transport Für den größten Teil dieser Safari erfolgt in speziell angefertigten Sunway Safari Trucks mit 12 nach vorne ausgerichteten Sitzen.

Es gibt einige lange Schotterstraßen in Namibia, die jedoch im Allgemeinen gut gewartet sind und eine gute Reisegeschwindigkeit ermöglichen.

Begrenzte Teilnahme Ein wesentlicher Teil Ihrer Safari ist eine gewisse Teilnahme. Vom Tragen der eigenen Tasche bis zum Packen des Trucks am Morgen - all das ist Teil Ihres Abenteuers. Es gibt einige lange Tage mit frühen Aufbrüchen, so dass wir uns alle einbringen müssen, damit die Reise effizient abläuft. Wenn die Reiseleiter für die Mahlzeiten sorgen, bitten wir die Reisetilnehmer, (im Wechsel) beim Abwasch zu helfen (die örtlichen Polers helfen im Delta, um die Arbeit zu erleichtern).



Tag 1 KAPSTADT [Hotel - -]

Kapstadt ist mit dem majestätischen Tafelberg als Mittelpunkt, eine der malerischsten Städte der Welt. Nach einem Briefing verlassen wir Kapstadt um 08:00 Uhr und besuchen den Hafen von Hout Bay auf dem Weg zum Cape Point Naturreservat und anschließend die Pinguinkolonie am Boulders Beach. Wir probieren einige der kulinarischen Köstlichkeiten Kapstadts in einem lokalen Restaurant an der Victoria & Alfred Waterfront (eigene Kosten).

Tag 1: Frühstück nicht inklusiv

Tag 1: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 1: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgelder für die Pinguinkolonie und Cape Nature Point.

Distanz/Zeit: ±150km, 3:30 Std. tatsächliche Fahrzeit, aber mit Stopps, den Pinguinen und Mittagessen sind wir einen ganzen Tag unterwegs.

Übernachtung: [City Lodge V&A Waterfront](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Restaurant, bar,  Fitnessraum und Pool.



Tag 2 ZEDERBERG [Blockhütten FMA]

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Wir fahren Richtung Norden zu den Zederbergen, eine massive Felsenwildnis, wo gigantische Felsen aus Sandstein durch den Wind und Regen geformt wurden – bizarr und kunstvoll! Am Nachmittag erkunden wir die raue Landschaft zu Fuß und danach ruhen wir uns in unseren Blockhütten aus.

Tag 2: Frühstück wir vom Hotel bereitgestellt

Tag 2: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 2: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder und Wanderung in den Zederbergen.

Distanz/Zeit: ±250km, 3:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Es ist ein relativ kurzer Sprung nach Norden und wir rechnen mit einem Gesamtreisetag von ±4:30 Std.

Übernachtung: [Western Cape Nature Conservation](#) – 2x Zweibettzimmer je Chalet mit geteiltem  Badezimmer. Wi-Fi nicht vorhanden.



Tag 3 GARIEP FLUSS [Lodge FMA]

Unser Weg führt uns langsam in trockenere Regionen. In Namibia angekommen, übernachten wir in einer Lodge am Gariep Fluss, Namibias südlicher Grenzfluss, der sich gemächlich durch das noch wenig touristisch erschlossene Flusstal bewegt. Das Flussbett ist sandig, das Wasser sauber und klar. Zeit zur freien Verfügung, um zu schwimmen und zu entspannen, oder Sie können den Fluss in Kanus erkunden (eigene Kosten).

Tag 3: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 3: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 3: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: k.A.

Distanz/Zeit: ±500km, 7 Std. tatsächliche Fahrzeit. Die Strecke heute ist mit einem Grenzübergang (variabel) und wir erwarten einen Reisetag von ±9 Std.

Opt. Aktivitäten: Halbtägige Kanu-Safari.

Übernachtung: [Felix Unite](#) – Zweibettzimmern mit eigenem Bad. Bar, Restaurant, Telefon. Internet Café vorhanden.



Das Felix Unite Camp befindet sich in Namibia und ist zu 100% in südafrikanischem Besitz. Das Personal besteht aus 46 Namibiern und 1 Südafrikaner. Die Lebensmittel werden von lokalen Anbietern in Namibia bezogen. Das Camp hat ein Gemeinschaftsgemüsebeet angelegt und eine örtliche Kinderkrippe mit Spielgeräten unterstützt.



Tag 4 **FISH RIVER CANYON** [Lodge FMA]

Der Fish River Canyon am Unterlauf des Fish River ist eine der beeindruckendsten Naturschönheiten im Süden Namibias. Mit seiner Tiefe von bis zu 550 Metern ist der Fish River Canyon der zweitgrößte Canyon der Welt. Wir machen uns auf den Weg zum Canyon und beobachten am Nachmittag einen spektakulären Sonnenuntergang, wenn die Sonne über den Rand des Canyons gleitet.

Tag 4: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 4: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 4: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder für den Fish River Canyon Aussichtspunkt.

Distanz/Zeit: ±300km, 4 Std. tatsächliche Fahrzeit. Unser erster langer Schotterabschnitt, wir rechnen mit einem Gesamtfahrttag von ±4 Std.

Übernachtung: [Seeheim Hotel](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Wi-Fi nicht vorhanden.



Tag 5 - 6 **NAMIB WÜSTE** [Zeltlodge FMA]

In der trockenen Namib-Wüste gibt es endlose orangefarbene Dünen, die vom Wind in scharfe Kämme geblasen werden, und am Sossusvlei bilden sie ein Tor zur Namib-Wüste. Wir wandern zum Sossusvlei, erkunden den Sesriem Canyon und beobachten von unserer komfortablen Lodge außerhalb des Nationalparks aus den dramatischen Sonnenuntergängen über den höchsten Sanddünen der Welt. (Wenn Sie die 4 km lange Wanderung zum Sossusvlei nicht machen möchten, können Sie optional einen Allradtransfer auf eigene Kosten in Anspruch nehmen)

Tag 5, 6: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 5, 6: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 5, 6: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder zum Naukluft Nationalpark und Sesriem Canyon.

Distanz/Zeit: ±550km, 7 Std. tatsächliche Fahrzeit, durch herrliche Landschaft, aber ein langer Gesamtreisetag von ±9 Std.

Opt. Aktivitäten: Bei Ankunft in Sossusvlei wird der Reiseleiter mit der Gruppe nach Sossusvlei laufen (+/- 3.5km). Für alle die nicht laufen wollen, besteht die Möglichkeit einen Allrad-Transfer zu nutzen. Der Allrad-Transfer ist optional und auf eigene Kosten (+/- N\$85 je Strecke).

Übernachtung: [Desert Camp](#) – Permanente Zweibettzelte mit eigenem Bad. Restaurant, Pool & Bar. Wi-Fi nicht vorhanden.





Tag 7 – 8 **SWAKOPMUND** [Gästehaus Fx2 Mx1-]

Swakopmund ist ein beliebter Badeort mit einer leicht nostalgischen Atmosphäre, die von zahlreichen Kolonialgebäuden geprägt ist. Was die Flora betrifft, so wachsen sowohl die Welwitschia Mirabilis als auch der Kokerboom auf den steinigten Ebenen der Namib und viele schöne Exemplare umgeben diese Küstenstadt. Swakopmund ist auch die Hauptstadt der Abenteueraktivitäten Namibias. Ihnen steht ein Tag zur freien Verfügung, um die Stadt zu erkunden oder sich im Dünenboarden oder Seekajakfahren zu versuchen (eigene Kosten).

Tag 7: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 7: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 7: Abendessen auf eigene Kosten im Restaurant

Tag 8: Frühstück wir vom Gästehaus bereitgestellt

Tag 8: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 8: Abendessen auf eigene Kosten im Restaurant

Beinhaltet: k.A.

Distanz/Zeit: ±350km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit. Diese Schotterstraße ist sehr uneben und wir rechnen mit einem Gesamtfahrtag von ±8 Std.

Opt. Aktivitäten: Sand Boarding, Fallschirmspringen, Kanu-Safari, Rundflug und vieles mehr.

Übernachtung: [Hotel Pension a la Mer](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Telefon & Restaurant. 

Wi-Fi nicht vorhanden.



Hotel A La Mer ist 100% in namibischem Besitz, und alle 20 Mitarbeiter sind aus der örtlichen Gemeinde. Plastik wird über das Depot in Swakopmund recycelt. Solar erzeugter Strom wird für Warmwasser und die Fußbodenheizung verwendet.



Tag 9 **DAMARALAND** [Blockhütten FMA]

Namibia ist das Land der großen Kontraste und die Region Damaraland unterstreicht dies mit ihren kahlen Ebenen, dem versteinerten Wald, uralten Tälern, Felsenlandschaften und den steilen Gipfeln des Brandberg-Massivs.

Tag 9: Frühstück wir vom Gästehaus bereitgestellt

Tag 9: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 9: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder zur Kreuzkap Robben-Kolonie & Felsmalereien.

Distanz/Zeit: ±350km, 6 Std. tatsächliche Fahrzeit, beginnend auf einer "Salz"-Straße. Die Straße ist im Allgemeinen recht gut, mit einem Gesamtfahrtag von ±7 Std.

Übernachtung: [Brandberg White Lady Lodge](#) – Zweibett-Chalets mit eigenem Bad. 

Bar, Restaurant & Pool. Wi-Fi nicht vorhanden.



Brandberg White Lady Lodge ist in namibischer Hand und beschäftigt 60 Namibier. 100 % des Stroms ist solar erzeugt, und für den Anbau von Obst und Gemüse wird Bohrlochwasser genutzt. Sie tragen zur Einführung von Wildtieren in das Gebiet bei und helfen mit Programmen gegen Wilderei. Sie verfügen über ein Wildtier-Kreditsystem, das bei Konfliktsituationen zwischen Menschen und Wildtieren hilft.



Tag 10 – 11 ETOSHA NATIONALPARK [Gästehaus FMA]

Einst war die Pfanne des Etosha-Nationalparks ein riesiger See, der vom Kunene-Fluss gespeist wurde und vor Tausenden von Jahren austrocknete, als das Wasser des Flusses einen neuen Weg einschlug. Etosha ist das Land der Großwildtiere. Wir unternehmen Pirschfahrten rund um die riesige Pfanne, um Elefanten, Antilopenherden und Löwen an den Wasserlöchern zu finden. Wir übernachten in einer Lodge am Rande des Nationalparks.

Tag 10, 11: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 10, 11: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 10, 11: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

- Beinhaltet:** Eintrittsgelder zum Etosha National Park, ganztags Pirschfahrten.
- Distanz/Zeit:** ±400km, 5:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Die Straße kann holprig sein, und mit einer Nachmittagspirschfahrt im Etosha sind wir insgesamt ±8:30 Std. im Fahrzeug.
- Übernachtung:** [Tarentaal Guest Farm](#) – Privater Hof außerhalb des Parks. Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Pool, Bar & Telefon. (35 km/25 min bis zum Anderson Gate von Etosha). Wi-Fi nicht vorhanden. 



Die Gästefarm Tarentaal ist in namibischem Besitz und wird von Namibiern verwaltet. Alle Angestellte sind aus der örtlichen Gemeinde. Das Camp wird zu 100% mit Solarenergie betrieben und auf der Farm wird Rindfleisch produziert. Auf der Farm wird viel "Spekboom" angebaut, der bei der Sauerstoffproduktion hilft. Sie unterstützen das DITZA-Projekt zur Förderung von Frauen und Kindern und sind Mitglied der Excelsior Farmers Association, die Gemeinschaftsinitiativen durchführt.



Tag 12 WINDHUK [Gästehaus FM-]

Diese hübsche Stadt liegt in einem Tal und die Architektur besticht durch eine Mischung aus Moderne und alter deutscher Kolonialbauten. Die harmonische Mischung aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie die Freundlichkeit seiner Menschen machen den Charme von Windhuk aus. Wir besuchen die kosmopolitische Hauptstadt Namibias und speisen in einem Restaurant zu Abend (eigene Kosten).

Tag 12: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 12: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 12: Abendessen auf eigene Kosten im Restaurant

- Beinhaltet:** k.A.
- Distanz/Zeit:** ±400km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit auf gut asphaltierten Straßen und mit Stopp für Markteinkäufe erwarten wir einen Gesamtreisetag von ±6 Std.
- Übernachtung:** [Klein Windhoek Guest House](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Pool, Restaurant und Bar. Wi-Fi vorhanden. 



Klein Windhoek Guesthouse ist in namibischem Besitz und Leitung. Alle 41 Mitarbeiter des Gästehauses stammen aus der örtlichen Gemeinde und unterstützen mehr als 80% der Frauen durch Fördermaßnahmen. Das Gästehaus sponsert auch die Dagbreek Special School.

Die Cape nach Namibia Tour CWa13 endet um ca. 08:00 Uhr am Morgen von Tag 13. Siehe www.sunway-safaris.com

Tag 13 **KALAHARI** [Blockhütte FMA]

Wir überqueren die Grenze nach Botswana und übernachten im Herzen der Kalahari in Hütten. Wir unternehmen eine Wanderung mit den einheimischen Buschmännern und lernen faszinierende Buschkenntnisse.

Tag 13: Frühstück wird vom Gästehaus bereitgestellt

Tag 13: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 13: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Naturwanderung mit einheimischen San-Buschmännern.

Distanz/Zeit: ±550km, 7:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Ein früher Start, eine gute asphaltierte Straße, aber es ist ein langer Weg und mit den Grenzformalitäten erwarten wir einen Gesamtreisetag von ±8:30 Std.

Übernachtung: Ghanzi Trail Blazers – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Wi-Fi nicht vorhanden.



Tag 14 - 15 **OKAVANGO DELTA** [Lodge FMA]

Das Okavango-Delta ist das einzige Binnendelta der Welt: Die jährliche Süßwasserflut breitet sich in einem Labyrinth aus Lagunen und Kanälen über 15000 Quadratkilometer des Kalahari-Sandes aus. Wir fahren zu den westlichen Überschwemmungsgebieten des Okavango-Deltas zu unserer Lodge mit Blick auf eine permanente Lagune, wo wir einen Buschspaziergang, einen Mokoro-Ausflug und die erstaunliche Vogelwelt in diesem unberührten Wildnisgebiet genießen.

Tag 14-15: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 14-15: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 14-15: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintritt zum Okavango Delta, Buschwanderung und Mokoro Exkursion.

Distanz/Zeit: ±400km, 5:30 Std tatsächliche Fahrzeit. Die Straße um den Okavango herum kann sehr holprig sein, so dass wir mit einem Reisetag von ±7 Std. rechnen.

Übernachtung: 2 Nächte im Okavango Delta [Guma Lagoon](#) – Zweibettchalets mit eigenem Bad. Pool, Bar, Restaurant. Wi-Fi im Aufenthaltsraum vorhanden. 



Guma Lagoon ist inhabergeführt und beschäftigt 36 Festangestellte und 50 Mokoro-Poler aus der örtlichen Gemeinde. Das Camp unterstützt 3 örtliche Schulen mit Lehrmaterial und führt die Schüler in die Guiding- und Hotelbranche ein. Sie bauen ihr eigenes Gemüse an, recyceln ihre Küchenabfälle zu Kompost und nutzen Sonnenenergie für 80% ihres Stroms.



Day 16 **MAUN** [lodge BL -]

Wir umrunden den Okavango und fahren nach Maun, wo wir in einem lokalen Restaurant zu Abend essen (eigene Kosten).

Tag 16: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 16: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 16: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: k.A.

Distanz/Zeit: ±300km, 4:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Die Straße um den Okavango herum kann sehr holprig sein, so dass wir mit einem Reisetag von ±5 Std. rechnen.

Opt. Aktivitäten: Rundflug über das Okavango Delta (+/- US\$ 95-120 p.P abhängig von der Anzahl der Passagiere im Flugzeug).

Übernachtung: [Island Safari Lodge](#) – Standard Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant und Telefon. Wi-Fi vorhanden.



Die Island Safari Lodge wird von motswanischen Eigentümern geführt und beschäftigt 22 Motswaner. Sie unterstützen verschiedene Organisationen in Maun, darunter Rhino Conservation Botswana, Career Dreams Training Institute und das Junior Rangers Program. Die Lodge trennt alle wiederverwertbaren Abfälle und klärt die Besucher über Wassereinsparungen auf. Das Restaurant serviert Ihnen botswanisches Rindfleisch!



Tag 17 **MAKGADIKGADI PFANNE** [Zeltlodge oder Blockhütten FM-]

Die schimmernden Salzpfannen von Makgadikgadi sind so groß wie die Schweiz und erscheinen die meiste Zeit wie eine grelle, weiße, endlose Ebene. Wenn der Regen kommt, ändert sich das dramatisch, denn dann erwachen die Pfannen zum Leben, mit hektisch fressenden Wasservögeln und großen Herden von Zebras, Gnus und Springböcken.

Tag 17: Frühstück wir von der Lodge bereitgestellt

Tag 17: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 17: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgelder zu den Makgadikgadi Pfannen.

Distanz/Zeit: ±320km, 4 Std. tatsächliche Fahrzeit. Wir überqueren offene Weiten und erwarten einen Reisetag von ±4:30 Std.

Übernachtung: [Nata Lodge](#) – Zweibettzelte mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant, Telefon. Wi-Fi nicht vorhanden/Internet Café vorhanden. (oder Pelikan Lodge – Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant, Telefon).



Tag 18 - 19 **CHOBE NATIONAL PARK** [Blockhütte FM-]

Der Chobe-Nationalpark ist bekannt für große Elefanten- und Büffelherden. Wir erkunden den Nationalpark auf einer morgendlichen Pirschfahrt und verbringen den Rest des Tages auf dem Fluss und genießen unser Mittagessen auf einem Boot mit spektakulären Tierbeobachtungen.

Tag 18: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 18: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 18: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Tag 19: Frühstück wir von der Lodge bereitgestellt

Tag 19: Mittagessen wird auf dem Boot bereitgestellt

Tag 19: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: Eintritt zum Chobe NP, 3 Stunden Morgenpirschfahrt + ganz tags Bootsfahrt im Chobe NP.

Distanz/Zeit: ±320km, 4 Std. tatsächliche Fahrzeit. Nach einem gemütlichen Start fahren wir Richtung Norden auf einen bequemen Transfer, und erwarten einen Reisetag von ±4:30 Std.

Übernachtung: [Thebe River Safaris](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant, Telefon. Wi-Fi vorhanden.



Thebe River Safaris beschäftigt 89 motswanische Mitarbeiter und ist in motswanischem Besitz und Leitung. Die Lodge baut ihr eigenes Gemüse an und bezieht weitere Produkte aus der Region. Alle Abfälle werden recycelt. Obwohl die Lodge am Fluss liegt, werden die Besucher gebeten, Wasser möglichst sparsam zu verwenden, und auf dem gesamten Gelände werden zur Einsparung von Strom LED-Leuchten eingesetzt.



Tag 20 - 21 **VIKTORIAFÄLLE / SIMBABWE** [Hotel Fx3 - -]

Die prächtigen Viktoriafälle sind eines der sieben Naturwunder. David Livingstone "entdeckte" die Fälle 1885 und benannte sie nach seiner Königin. Der Schauplatz, auf den er traf, war eine kilometerbreite (1,6 km) schiere Basaltbruchlinie, über die der mächtige Sambesi bis in eine Tiefe von 100 m stürzte und eine Gischtwolke erzeugte. Die Wasserfälle stehen auch im Mittelpunkt einer Vielzahl von Aktivitäten, darunter Wildwasser-Rafting auf dem mächtigen Sambesi, Rundflüge oder ein 111 m langer Bungi-Sprung (auf eigene Kosten). Die Tour endet um 08:00 Uhr im Hotel.

Day 20: Frühstück wir von der Lodge bereitgestellt

Day 20: Mittagessen auf eigene Kosten

Day 20: Abendessen auf eigene Kosten

Day 21: Frühstück wir von der Lodge bereitgestellt

Day 21: N/A

Day 21: N/A

Beinhaltet:

Eintrittsgelder zu den Viktoriafällen.

Distanz/Zeit:

±70km, 1 Std. tatsächliche Fahrzeit. Es ist kein langer Weg, aber die Grenze kann belebt und langsam sein, so dass wir mit einem Gesamtreisetag von ±3 Std. rechnen.

Opt. Aktivitäten:

Wildwasser-Rafting, Sonnenuntergangsboottour, Rundflug u.v.m.

Übernachtung:

[Shearwater Explorers Village](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Pool, Restaurant, Bar und Telefon. Wi-Fi vorhanden.



Bitte beachten:

Die obengenannten Distanzen und Reisezeiten sind nur geschätzt und abhängig von den lokalen Straßenverhältnissen

Bitte beachten:

Die Angaben zu den Unterkünften sind Richtwerte und richten sich nach Verfügbarkeit. Alternative Unterkünfte sind von vergleichbarem Standard und Änderungen finden ohne Vorankündigung statt.

Spezieller Fokus:

Sehen Sie einzigartig gekleidete Herero-Frauen, deren Kostümierungen eine Reminiszenz an die frühe deutsche Kolonialepoche in „Südwest“ verkörpern. Kleine Modepuppen in Herero-Tracht sind ein beliebtes Souvenir für die Daheimgebliebenen

Nachhaltiger Tourismus:

Während unseres Aufenthalts in Damaraland bringt uns ein einheimischer Fremdenführer zu einer Felsenkunst-Stätte der San-Buschmänner. Unsere Eintrittsgelder gewährleisten, dass die Region für kommende Generationen geschützt bleibt und dass die Dörfer vor Ort direkt von den Erlösen aus dem Fremdenverkehr profitieren.

2023 PREISE UND ABFAHRTSDATEN:

RACK Preis: (gültig: Jan 2023 – Dez 2023)

21 Tage € 3 695 p.P

EZ-Zuschlag: € 690 p.P (Sunway Safaris bietet Alleinreisenden an, sich mit Reisenden des gleichen Geschlechts Räume zu teilen. So entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Alternativ können Sie ein Einzelzimmer gegen Aufpreis buchen.)

2023 DEPARTURE DATES



CWa13 Kap nach Windhuk			CVa21 Kap nach Vic Falls Grand Explorer			
Abfahrt	Ende		Abfahrt	Ende		
KAPSTADT	WINDHUK		KAPSTADT	VIKTORIAFÄLLE		
Mittwoch	Montag		Mittwoch	Dienstag		
08:00 Uhr	08:00 Uhr		08:00 Uhr	08:00 Uhr		
SAa	11-Jan-23	23-Jan-23	SAa	11-Jan-23	31-Jan-23	
SAa	18-Jan-23	30-Jan-23	SAa	18-Jan-23	07-Feb-23	
SAag	25-Jan-23	06-Feb-23	SAag	25-Jan-23	14-Feb-23	Deutsch
SAa	01-Feb-23	13-Feb-23	SAa	01-Feb-23	21-Feb-23	
SAa	08-Feb-23	20-Feb-23	SAa	08-Feb-23	28-Feb-23	
SAa	22-Feb-23	06-Mar-23	SAa	22-Feb-23	14-Mar-23	
SAa	15-Mar-23	27-Mar-23	SAa	15-Mar-23	04-Apr-23	
SAa	29-Mar-23	10-Apr-23	SAa	29-Mar-23	18-Apr-23	
SAa	12-Apr-23	24-Apr-23	SAa	12-Apr-23	02-May-23	
SAag	19-Apr-23	01-May-23	SAag	19-Apr-23	09-May-23	Deutsch
SAa	26-Apr-23	08-May-23	SAa	26-Apr-23	16-May-23	
SAa	17-May-23	29-May-23	SAa	17-May-23	06-Jun-23	
SAa	31-May-23	12-Jun-23	SAa	31-May-23	20-Jun-23	
SAag	07-Jun-23	19-Jun-23	SAag	07-Jun-23	27-Jun-23	Deutsch
SAa	14-Jun-23	26-Jun-23	SAa	14-Jun-23	04-Jul-23	
SAag	05-Jul-23	17-Jul-23	SAag	05-Jul-23	25-Jul-23	Deutsch
SAa	12-Jul-23	24-Jul-23	Saa	12-Jul-23	01-Aug-23	
SAag	19-Jul-23	31-Jul-23	SAag	19-Jul-23	08-Aug-23	Deutsch
	26-Jul-23	07-Aug-23		26-Jul-23	15-Aug-23	
SAa	02-Aug-23	14-Aug-23	SAa	02-Aug-23	22-Aug-23	
SAa	09-Aug-23	21-Aug-23	SAa	09-Aug-23	29-Aug-23	
SAa	16-Aug-23	28-Aug-23	SAa	16-Aug-23	05-Sep-23	
	30-Aug-23	11-Sep-23		30-Aug-23	19-Sep-23	
SAa	06-Sep-23	18-Sep-23	SAa	06-Sep-23	26-Sep-23	
SAa	13-Sep-23	25-Sep-23	SAa	13-Sep-23	03-Oct-23	
SAa	04-Oct-23	16-Oct-23	SAa	04-Oct-23	24-Oct-23	
	18-Oct-23	30-Oct-23		18-Oct-23	07-Nov-23	Deutsch
SAa	25-Oct-23	06-Nov-23	SAa	25-Oct-23	14-Nov-23	
	01-Nov-23	13-Nov-23		01-Nov-23	21-Nov-23	
SAa	22-Nov-23	04-Dec-23	SAa	22-Nov-23	12-Dec-23	
SAag	29-Nov-23	11-Dec-23	SAag	29-Nov-23	19-Dec-23	Deutsch
SAa	13-Dec-23	25-Dec-23	SAa	13-Dec-23	02-Jan-24	
	20-Dec-23	01-Jan-24		20-Dec-23	09-Jan-24	
	03-Jan-24	15-Jan-24	SAa	03-Jan-24	23-Jan-24	
SAa	10-Jan-24	22-Jan-24	SAa	10-Jan-24	30-Jan-24	

* **Fett gedruckte Termine** sind garantierte Abfahrten, alle anderen Termine sind ab 4 Kunden garantiert.

* **Deutsch:** Diese Touren haben einen deutschsprachigen Übersetzer/Reiseleiter

SAa: Die Tour "Cape Town to Victoria Falls Grand Explorer" lässt sich zeitlich mit der Tour "South Africa Rainbow Route" kombinieren. Verbinden Sie beide Touren zu einer umfassenden Safari-Reise durch das südliche Afrika.

CVa21 Kapstadt zu Victoria Falls, Simbabwe

€ 3 695 p.P

Einzelzimmerzuschlag: € 690 p.P

CWa13 Kapstadt nach Windhuk, Namibia

€ 2 540 p.P

Einzelzimmerzuschlag: € 385 p.P

DETAILLIERTE TOURINFO:

SUNWAY SAFARIS PO Box 2807, Sunninghill, 2157, RSA Email: sunway@icon.co.za T/F: +27(11) 465 4905

Zusammenfassung

- Eine Erkundungstour durch das südliche Afrika - erleben Sie alles - und genießen Sie jede Nacht den Komfort eines Bettes!
- Eine Mitmach-Tour, die eine Unterkunftssafari zu einem vernünftigen Preis bietet. Untergebracht in Chalets und Hütten mit ein paar Nächten im Zeltlager im Okavango, um den Wildtieren näher zu kommen.
- Hier ist alles inklusive: Kulturelle Begegnungen, Abenteuer und Wildnis.
- Gariep Fluss, Fisch River Canyon, Namib-Wüste, Sossusvlei, Swakopmund, Skelettküste, Spitzkoppe, Etosha, Okavango-Delta, Viktoriafälle.

Warum mit Sunway Safaris verreisen?

Wir wissen, dass Sie bei der Wahl Ihrer Afrikasafari mehrere Möglichkeiten haben. Wir wissen auch, dass Sie eine möglichst fundierte Entscheidung über Ihre Safari treffen wollen, über das, was Sie bekommen, was inbegriffen ist und was Sie sehen und erleben werden. Dies sind also nur einige der Qualitäten und Fakten von Sunway:

- **Kleine Gruppen** – Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika zu erleben und Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Dies ist der Schlüssel zu unserem Erfolg. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Durchschnittsalter ist 37 – die meisten sind zwischen 25 und 60. Die Vielfalt der Teilnehmer trägt jeweils zu einem besonderen Erlebnis der Safari bei.
- **2 Sunway Expeditionsleiter** – Gruppenfremdenführer sind der Schlüssel zu jeder Safari. Bei einer Sunway Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (FGASA) (Naturführern) unterwegs sein, die die Crew bilden. Das bedeutet maximales Wissen, informatives und interessantes Reisen. Unsere Expeditionsleiter haben die Leidenschaft für Afrika, seine Menschen und die Wildtiere, und sie lieben es, ihr Wissen mit unseren Gästen zu teilen.
- **Garantierte Abfahrten** – Abfahrten in „**Fettschrift**“ sind garantierte Abfahrten. Alle anderen Abfahrten sind garantiert ab 4 Personen.
- **Pauschalpreis** – Wenn wir die Sunway Routen planen, stellen wir sicher, dass jede Route die besten Highlights mit einbezieht. Bei einer Tour z. B. nach Botswana sollte man in jedem Fall die Nationalparks in einem offenen Allradfahrzeug besucht haben, das ist die Essenz der botswanischen Wildnis. Wenn man nach Sambia reist, sollte man unbedingt den South Luangwa Nationalpark besuchen und einen Spaziergang durch die Wildnis mit einem lokalen Scout unternehmen. Bei Buchung einer Sunway Safari sind alle Eintrittsgebühren, eine Vielfalt von Aktivitäten sowie die Verpflegung inklusive. Wir haben alle Highlights in unseren Touren eingearbeitet, so dass man die Highlights sehen und erfahren kann, ohne vor Ort bezahlen zu müssen. Es gibt demnach keine versteckten Kosten. Dies sollte also ein wichtiger Aspekt für Ihre Entscheidung sein, Sunway Safari zu buchen.
- **Sicherheit** – Unsere Fahrzeuge sind alle speziell angefertigt. Wir gewährleisten ein bequemes und sicheres Reisen. Jedes Fahrzeug wurde von einem amtlich zugelassenen Passagierfahrzeugbauer nach den neuesten Sicherheitsanforderungen konzipiert, es besitzt ein Sicherheitsgehäuse und jeder Sitzplatz ist mit einem Gurt ausgestattet. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie mit Sunway Safaris auf den oft anspruchsvollen Straßen unterwegs sind.
- **Good2Go** - Unser Engagement für einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Tourismus spiegelt sich in unserem umweltfreundlichen Reisestil wider, bei dem wir nur Fotos mitnehmen und nur Fußspuren hinterlassen. Als afrikanische Unternehmen haben wir die richtigen Kontakte, um das Leben der Menschen, deren Gebiet wir besuchen, wesentlich zu verändern. In jeder Reiseroute in der Broschüre finden Sie dieses Symbol, das nur eines von vielen nachhaltigen Reiseinitiativen hervorhebt, die wir unterstützen. 
- **Alleinreisende** – Alleine zu Reisen wird ihren Geldbeutel nicht weiter belasten, da die Mitarbeiter der Reservierungen sie mit dem gleichen Geschlecht in einem Zimmer unterbringen wird um die Reise erschwinglicher zu machen. Trotzdem haben sie die Möglichkeit ein Einzel Zimmer oder Zelt für einen kleinen Aufpreis zu buchen.
- **Erfahrung** – Seit nunmehr 27 Jahren befasst sich Sunway Safari mit der Planung von Reisen durch das südliche Afrika. Daher wurden die Routen über viele Jahre hinweg perfektioniert. Der reibungslose Ablauf einer Tour wird hierdurch garantiert. Wir besuchen viele Höhepunkte des südlichen Afrikas, versichern aber, dass wir nicht dem viel befahrenen Touristengleis folgen. Unsere Guides haben reichlich Erfahrung in Afrika und überall in der Welt.
- **Sitz in Afrika** – Sunway Safari ist eine afrikanische Reiseagentur, das heißt, wir leben in Afrika, wir reisen in Afrika und unsere Leidenschaft gehört diesem wundervollen Kontinent. Das macht Sunway Safari zur besten Reiseoption
- **Altersbegrenzung** - Auf allen geplanten Touren akzeptieren wir Kinder von 12 bis 17 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Wir haben keine Altersbegrenzung nach oben. Gäste, die zum Zeitpunkt der Reise über 65 Jahre alt sind, benötigen ein ärztliches Attest, aus dem hervorgeht, dass der Gast fit und gesund ist, um an einer Abenteuergruppenreise teilzunehmen. Wir haben viele Reisende über 65, die perfekt in der Lage sind, jeden Aspekt einer Sunway-Tour zu genießen, sowohl bei der Unterkunft als auch beim Camping. Für weitere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an marketing@sunway-safaris.com.

SOS Baum Projekt – Okavango Botswana

- Seit hunderten von Jahren benutzen die Einheimischen und nahen Bewohner des Okavango Delta´s in Botswana das Holz des Leberwurstbaums um ihre traditionellen "Mokoros" (schwimmende Einbäume) herzustellen. Dieses Wissen wurde über sämtliche Generationen weitergereicht und war für sie bisher ein beständiger Broterwerb. Die Anzahl der Besucher im Okavango Delta steigt von Jahr zu Jahr. Dies heißt, es werden mehr "Mokoros" benötigt und somit mehr Bäume gefällt. Auf Grund des Tourismuswachstums verschwinden leider die Leberwurstbäume aus dieser Region. Traditionelle "Mokoros" müssen nach 5 Jahren ersetzt werden. Dies übt zusätzlichen Druck auf die schwindende Anzahl von Leberwurstbäumen aus.

Sunway Safaris hat vor diesem Hintergrund ein Projekt gegründet um "Polers" (Mokoro Fahrer) in der Region zu überzeugen, Replikat aus Fiber Glass zu kaufen. Diese Replikat halten 10 Jahre, sind wesentlich stabiler und werden ohne jeglichen negativen Effekt auf die Umwelt hergestellt. Die Projektumsetzung hadert derzeit noch an der Finanzierung dieser Replikat. Obwohl schon ein Teil unserer Tour kosten in dieses Projekt fließt, wird noch weitere Unterstützung benötigt. Wir geben auch unseren Gästen die Möglichkeit zu helfen dieses Problem zu lösen. Für weitere Information zum SOS Baum Projekt oder wenn Sie gerne eine Spende machen möchten wenden Sie sich bitte an das Sunway Safari Büro. Es ist eine Sache die uns allen nahe am Herzen liegt und wir hoffen auf ein erfolgreiches Projekt.

Vorortzahlung (Local Payment)

Eine lokale Zahlung wird für diese Safari nicht benötigt.

Teilnahme

- Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Tragen des eigenen Gepäcks über reinigen der Scheiben bis zum packen des Fahrzeugs am Morgen, es ist alles Teil des Abenteuers und die Beteiligung der Gäste ist notwendig damit alles glatt läuft. An tagen wo Reiseleiter sich um Mahlzeiten kümmern, wird Hilfe (in Rotation) wie z.b beim Abwasch erwünscht.

Empfehlenswertes Lesen:

Bevor Sie verreisen möchten Sie vielleicht die folgenden Bücher lesen. Diese Bücher sind nicht spezifisch für die Touren von Sunways, aber geben einen guten Hintergrund und Verständnis für die Länder, in die Sie reisen werden.

- Long Walk to Freedom by Nelson Mandela (Autobiographie - Nelson Mandela is one of the great moral and political leaders of our time.)
- Sands of Silence by Peter H Capstick (Tales of travels and the Bushmen's culture and their political persecution)
- Skeleton Coast by John H Marsh (Wreck of the Dunedin Star and its survivors)
- The Diamond Hunters by Wilbur Smith (Fictional family feud set in Namibia)
- The Skeleton Coast by Benedict Allen (A journey through the Namib Desert)
- The Smell of Apples by Mark Behr (Story of boy in Cape Town and then army in Caprivi)
- Etosha by Daryl and Sharna Balfour (A coffee table book of photography)
- Newman's Birds of Southern Africa by Kenneth Newman
- Sasol Birds of Southern Africa by Ian Sinclair, Phil Hockey, and W.R. Tarboton
- The Safari Companion: A Guide to Watching African Mammals Including Hoofed Mammals, Carnivores, and Primates by Richard D. Estes and Daniel Otte
- Field Guide to Trees of Southern Africa (Field Guides) by Braam Van Wyk, Keith Coates Palgrav, and Piet Van Wyk

Shopping

- Das Angebot an Souvenirs wie Schnitzereien, Batikstoffen, Malereien und Kleidung ist am besten bei den Viktoriafällen in Livingstone, wo Sie eine große Auswahl vorfinden. In Botswana gibt es wunderschöne Webarbeiten zu kaufen. Auch in Namibia gibt es ungewöhnliche und schöne Andenken und Kunsthandwerk zu kaufen. Wenn Sie etwas sehen, was Ihnen gefällt, sollten Sie direkt zuschlagen, denn es ist selten, dass Sie etwas ähnliches noch einmal irgendwo unterwegs angeboten bekommen.

Essen

- Wir sind stolz darauf, unseren Reisenden qualitativ hochwertige, leckere und gesunde Mahlzeiten anzubieten, und das dreimal täglich. Ausnahmen sind im Reiseverlauf angegeben, dann werden wir lokale Restaurants ausprobieren.
- Die Reiseleiter kümmern sich um den Einkauf und die Planung der Mahlzeiten für die Gruppe. Er/sie wird sich bemühen, wo immer möglich frische Produkte zu besorgen. Eine grobe Übersicht: Frühstück - Kaffee, Müsli oder/und Toast oder gelegentlich ein warmes Frühstück, Mittagessen - Käse, Wurst, Salate auf Brot oder Brötchen, Abendessen - Braais (vom Grill), Potjies (Eintopf), Pfannengerichte usw. Wir nutzen normale Teller, Tassen und Besteck. Alle Koch- und Essutensilien werden ebenfalls zur Verfügung gestellt.
- Natürlich gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Vegetariern und Allergikern ein. Bitte zuvor anmelden.
- Sunway Safaris bietet folgende Getränke an: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee oder Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sunway Safaris versorgt Sie nicht mit Trinkwasser in Flaschen.

Schwierigkeitsgrad

- Jeder, der über einen guten gesundheitlichen Allgemeinzustand und eine moderate Fitness verfügt, wird die Tour problemlos genießen können. Einfaches Campen in der Wildnis ist für Naturburschen und –Frauen eine wahre Freude. Man wird schon mal ein wenig staubig und schwitzt, aber gerade das macht Afrika aus!
- Der Reiseablauf sieht einige längere Tage „on the road“ vor. Die Straßen in den abgelegenen Gebieten sind nicht im besten Zustand und die Fahrt kann mitunter langsam und staubig vonstattengehen. Grenzkontrollen, Straßenschäden oder das Wetter können manchen Zeitplan zur Makulatur werden lassen. Vergessen Sie jedoch nie: Der Weg ist das Ziel! Nehmen sie die vielfältigen, exotischen Eindrücke auf und genießen in Momenten, in denen es mal nicht so schnell vorwärts geht das Abenteuer Afrika.
- Ein wichtiger Bestandteil einer Safari mit Sunway ist das Mitmachen. Gepäck- und Ausrüstung einladen am Morgen, aufräumen helfen, Essen mit zubereiten – Das alles gehört zum Abenteuer dazu und wenn jeder seinen kleinen Beitrag zum Gelingen leistet, gestaltet sich der Ablauf der Reise reibungslos. Die Reiseleiter bereiten alle Mahlzeiten selbst zu, sie bitten jedoch die Teilnehmer um Mithilfe beim Abwasch. Teamgeist macht Spaß!

Was Sie wissen sollten

- Alle Eintrittsgelder und Gebühren für Parks, Pirschfahrten und die Okavango-Exkursion sind im Reisepreis enthalten.
- Sie benötigen einen gültigen Reisepass und Visa für die Einreise nach Südafrika, Namibia, Botswana und Sambia. Schauen Sie bitte in unsere Reisebedingungen, um detaillierte Auskünfte zu den aktuellen Einreisebestimmungen zu erfahren.
- Gepäck- Das Gepäck sollte in einer weichen Sporttasche mitgebracht werden und ein Gewicht von zwölf Kilogramm nicht überschreiten. Denken Sie auch an eine kleine Tasche oder einen Rucksack für die Tagestouren, die problemlos im Fahrzeug verstaut werden können. Auf Unterkunft- Abenteuer wird Bettwäsche bereitgestellt, und es ist nicht notwendig Schlafsack oder Kissen mitzubringen. Bei den meisten Unterkünften werden Handtücher zur Verfügung gestellt, es ist aber ratsam ein eigenes kleines Handtuch für Pool und Strand mitzubringen. Auf Touren die das Okavango Delta besuchen, bitten wir Sie ein eigenes kleines Handtuch mitzubringen da dort keine Handtücher bereitgestellt werden.
- Geld - Wir empfehlen grundsätzlich die Mitnahme von Euro, US-Dollar oder Südafrikanischen Rand. Beachten Sie jedoch, dass in Südafrika und Namibia ausländische Währungen in Rand oder Namibianische Dollar umgetauscht werden müssen. Ebenso in Botswana werden ausländische Währungen in Geschäften, Restaurants und auf Märkten nicht akzeptiert. Hier werden ausschließlich Botswanische Pula angenommen. In Livingstone können die individuellen Unternehmungen mit Euro und US-Dollar sowie Kreditkarten bezahlt werden. Traveller-Schecks können in Kapstadt, Swakopmund, Windhuk, Maun und Livingstone gewechselt werden. Bitte schauen Sie auch in die Sunway-Richtlinien nach den voraussichtlichen Preisen für Getränke und Speisen etc.

Häufig gestellte Fragen zu dieser Tour

1. **Kann ich Speicherkarten für meine Kamera kaufen?** Speicherkarten und anderes Fotozubehör sind ab und zu verfügbar auf der Tour. Eine Kamera mit einer Zoomlinse von Weitwinkel bis zum Teleobjektiv, 35-200mm, ist für Landschafts- und Tieraufnahmen zu empfehlen. Jedes Fahrzeug ist mit einem 12/24 V Zigarettenanzünder ausgestattet – jedoch kann man sich nicht darauf verlassen, seine Batterien dort aufladen zu können, und daher empfehlen wir Ihnen eine zweite Batterie mitzubringen. Vergessen Sie nicht, dass Sie auch (fast) immer Ihre Kamera aufladen können, wenn Unterkünfte benutzt werden (SA 220 V).
2. **Sicherheit?** Südafrika, Namibia, Botswana und Sambia sind relativ sicher und Ihr Reiseleiter wird sich bemühen, Ihnen die schönsten Seiten des Landes zu zeigen und ganz nebenbei, gewissenhaft auf ihre Sicherheit zu achten. In der Wildnis wird Ihr Reiseleiter Sie über die Verhaltensrichtlinien aufklären – bitte halten Sie sich daran, passen auf Ihre persönlichen Gegenstände auf und dann steht einer großartigen und unvergesslichen Safari nichts im Wege.
3. **Benötige ich Malaria-Prophylaxe?** Ja, die Tour führt durch Malaria-Gebiete. Eine Prophylaxe wird dringend empfohlen.
4. **Was soll ich mitnehmen?** Alle Details sind in unserer generellen Tour Information (verfügbar unter www.sunway-safaris.com) aufgelistet. Doch die grundlegenden Dinge sind: bequeme Kleidung für warme Tage und kalte Nächte, Wanderschuhe, Regenjacke, Hut und Sonnenbrille, Schwimmkleidung, ein kleines Fernglas ist auch ganz handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.

